



Potenzialanalyse im Rahmen von „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) an allen Schulformen in NRW

TALENTBRÜCKE GmbH & Co.KG

Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen



 **Bundesagentur für Arbeit**
Regionaldirektion
Nordrhein-Westfalen

 **Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**



- › Die Potenzialanalyse (SBO 5) im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)“ ...
 - › ...stellt einen pädagogischen Impuls dar, der die Schüler:innen für das Thema Berufs- und Studienwahl sensibilisieren und motivieren soll.
 - › ...stellt ein Instrument dar, um persönliche Interessen in einem Abgleich von Selbst- und Fremdwahrnehmung zu spiegeln.
 - › ...bietet Möglichkeiten zur Selbstreflexion.
 - › ...stellt **kein** berufseignungsdiagnostisches Instrument dar!
 - › ...stellt **keine** Berufsberatung dar!

Praktische Potenziale

- Handgeschicklichkeit (Feinmotorik)
- Sprachkompetenz
- Räumliches Vorstellungsvermögen

Soziale Potenziale

- Teamfähigkeit & Kooperationsbereitschaft
- Achtsamkeit (Höflichkeit, Hilfsbereitschaft, Respektvoller Umgang)
- Kommunikationsfähigkeit & Kritikfähigkeit

Methodische Potenziale

- Strukturiertes Vorgehen & Selbstständigkeit
- Problemlösekompetenz & Konfliktfähigkeit
- Aufgabenverständnis & Informationsverarbeitung

Persönliche Potenziale

- Motivation & Leistungsbereitschaft
- Kreativität & Einfallsreichtum
- Sorgfalt (Verantwortungsbewusstsein & Zuverlässigkeit)
- Geduld & Frustrationstoleranz

- › Die Testverfahren und Übungen werden häufig im Rahmen von Einstellungsverfahren angewandt
 - › TALENTBRÜCKE – Berufsinteressentest
 - › TALENTBRÜCKE – Fragebogen zur Ausbildungsreife
 - › TALENTBRÜCKE – Motorikübung
 - › TALENTBRÜCKE – Test zum räumlichen Vorstellungsvermögen
 - › Zwei Gruppenübungen & eine Gruppendiskussion
 - › Partnerübung zur Selbstpräsentation/Charakterstärken
- › Begleitende Beobachtungen während allen Übungen zu den methodischen, praktischen, sozialen und persönlichen Potenzialen

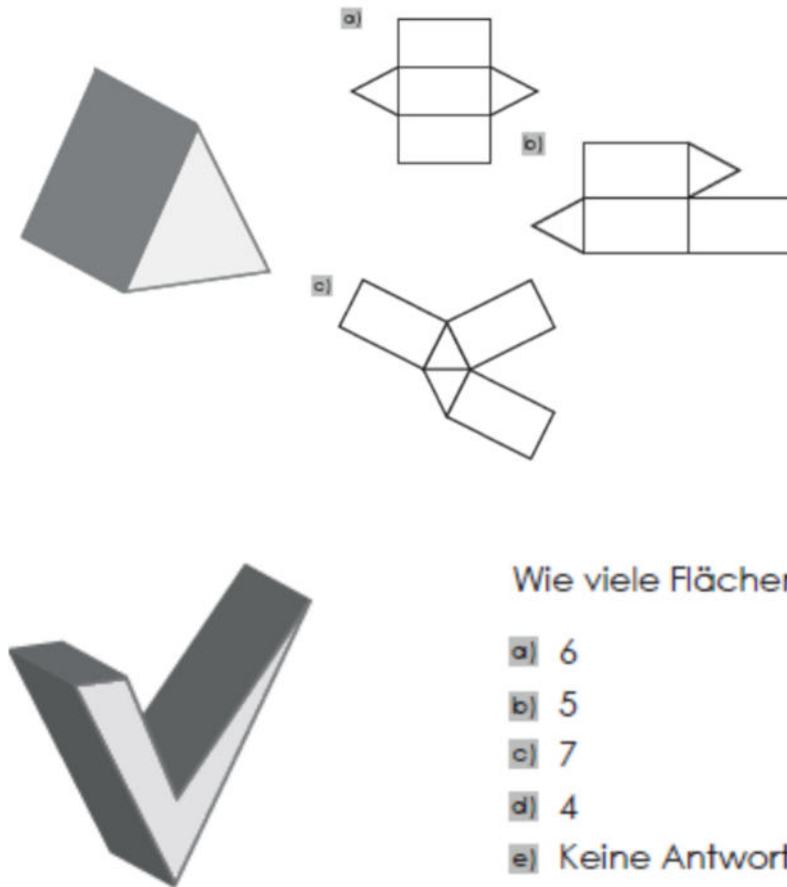
Fragebögen zu Persönlichkeitseigenschaften und beruflichen Interessen

- | | | | | | |
|--|----|---|---|---|----|
| 1 Wenn ich eine Aufgabe beginne, führe ich sie auch zu Ende. | -- | - | 0 | + | ++ |
| 2 Wenn ich etwas in einer Gruppe/Klasse sage, dann hören mir die anderen zu. | -- | - | 0 | + | ++ |
| 3 Ich ändere schnell meine Meinung. | -- | - | 0 | + | ++ |
| 4 Wenn jemand einen Fehler macht, dann weise ich ihn darauf hin. | -- | - | 0 | + | ++ |

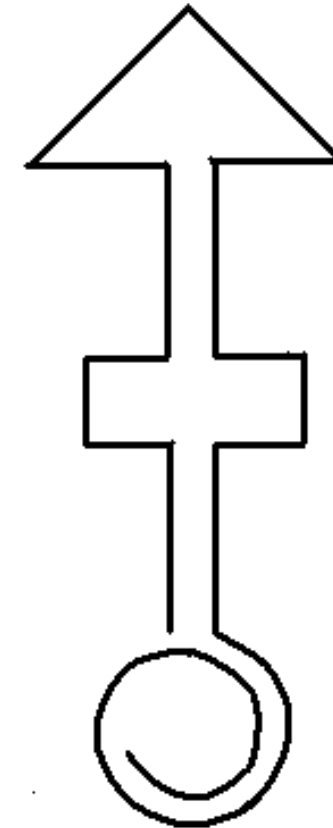
1 = interessiert mich gar nicht **2** = interessiert mich wenig **3** = interessiert mich etwas
4 = interessiert mich ziemlich **5** = interessiert mich sehr

- | | |
|--|--------------------------|
| 1 Etwas mit meinen Händen machen..... | <input type="checkbox"/> |
| 2 Versuche mit gefährlichen Stoffen durchführen..... | <input type="checkbox"/> |
| 3 Gegenstände künstlerisch gestalten..... | <input type="checkbox"/> |

Test zum Räumlichen Vorstellungsvermögen



Motorikübung



Verschiedene Gruppen- und Partner:innenübungen

Motivation & Leistungsbereitschaft

1 – sitzt abseits; wirkt abwesend; redet Aufgabe schlecht; passive Arbeitshaltung, keine Einsatzbereitschaft

3 – ist bei der Sache; arbeitet zu; konstant aktiv; wirkt interessiert; eigeninitiativ

5 – hohes Anspruchsniveau / Wettbewerbsdenken; motiviert & animiert sich und Andere; äußerst hohe Einsatzbereitschaft

Bemerkungen

1

2

3

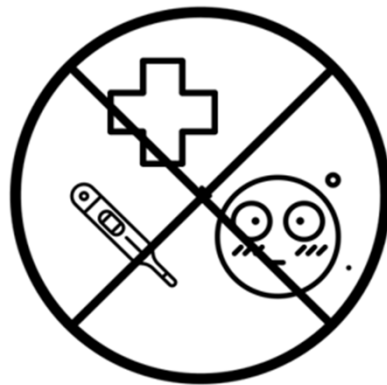
4

5



- › Durchführung der Übungen und Tests vormittags i.d.R. außerschulisch (i.d.R. ca. 8:30 - 14:30 Uhr)
 - › Transfer der Schüler:innen zu außerschulischen Durchführungsorten obliegt der Schule
- › Gruppengröße: 12 - 16 Schüler:innen
 - › Klassenverband wird in zwei Gruppen/Räume aufgeteilt
- › Einsatz erfahrener und geschulter Beobachter:innen
 - › Beobachtungsschlüssel 1:4, d.h. ein:e Beobachter:in betreut maximal vier Schüler:innen während einer Übung
 - › Rotation der Beobachter:innen nach jeder Übung

- › Individuelle Auswertungsgespräche (30 Minuten pro Schüler:in) finden in der Schule statt
 - › Feedbacktermine werden über die Schule vereinbart
 - › Feedbackgespräche können nur in Anwesenheit der SuS stattfinden
 - › Begleitpersonen sind herzlich zur Teilnahme eingeladen
 - › Einsatz erfahrener und geschulter Beobachter:innen



Keine Teilnahme bei
Krankheitssymptomen:

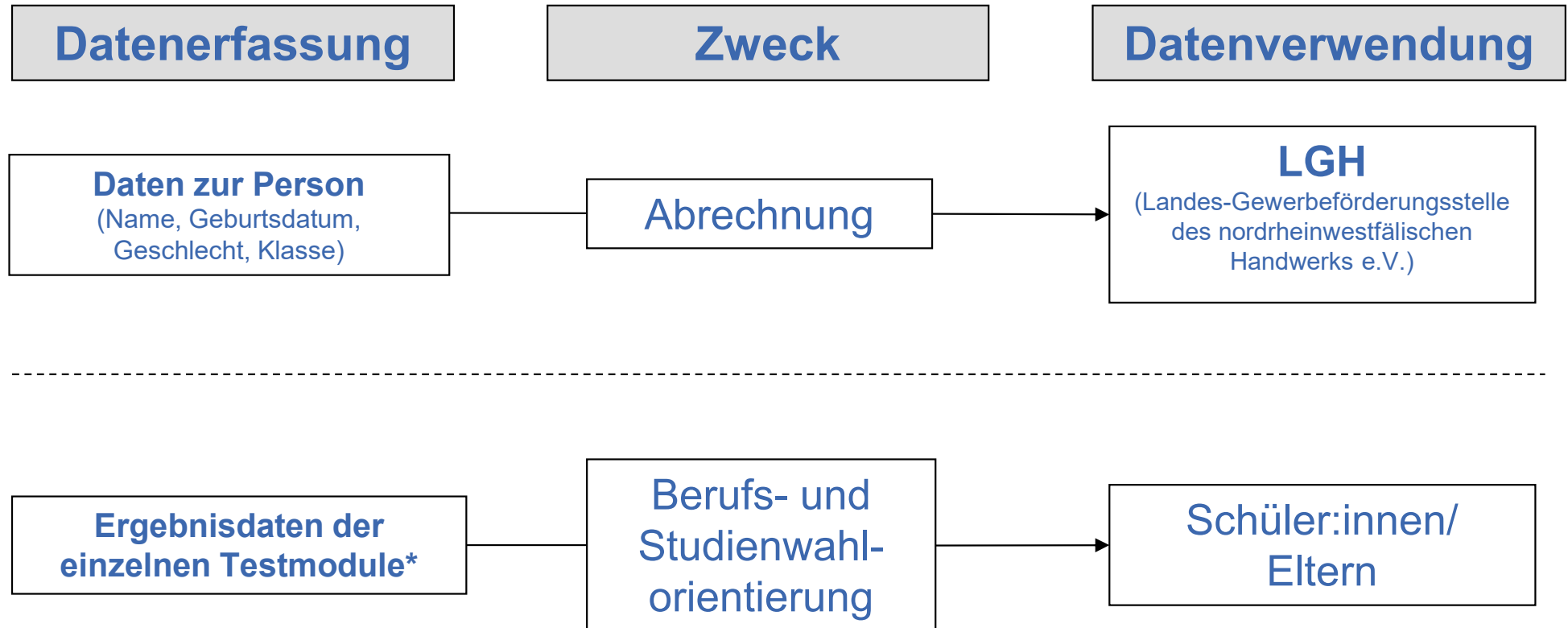
Halsschmerzen, Husten, Fieber, Schnupfen,
Geruchsverlust, Unwohlsein



Abstand halten und
keinen Handschlag zur
Begrüßung

- › Jede:r Teilnehmer:in erhält einen aussagekräftigen Ergebnisbericht über alle Übungen und Tests (doppelte Ausfertigung)
- › Die Stärken der Schüler:innen stehen im Vordergrund
 - › Der Ergebnisbericht und das Feedbackgespräch dienen zuallererst der Motivation der Schüler:innen
 - › Sie bieten Hilfestellung bei individueller Förderung und Einbindung in die Berufs- und Studienorientierung
- › Bereitstellung des Berufswahlpasses NRW (über die Schule)





* Alle Ergebnisdaten werden im Anschluss an das Auswertungsgespräch vernichtet bzw. gelöscht.

TALENTBRÜCKE GmbH & Co. KG

Burgmauer 60
50667 Köln

Tel 0221 – 29 23 33 - 0

Fax 0221 – 29 23 33 - 99

Web <https://pa.talentbruecke.de>

Thomas Beck

Diplom Kaufmann | Geschäftsführer

Tel 0221 – 29 23 33 - 12

Fax 0221 – 29 23 33 - 9012

Mail t.beck@talentbruecke.de

Informationen für Eltern und Schüler:innen



Gefördert mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen, der Bundesagentur für Arbeit und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung